

Digitalisierungs- und Editionsprojekt „Max Reinhardts Regiebuch zu ‚Dantons Tod‘ (1916)“

Institut für Theaterwissenschaft der FU Berlin, Projektwebsite: www.fu-berlin.de/max-reinhardt

Encoding Guidelines (EVT-Anpassung)

Dr. Brigitte Grote (brigitte.grote@cedis.fu-berlin.de), Rico Simke (rico.simke@cedis.fu-berlin.de)

(Center für Digitale Systeme / CeDiS, Freie Universität Berlin)

(Stand: 06.04.2017, Version 1.0, CC BY-NC-SA 3.0 DE)

Die Encoding Guidelines der technisch-grafischen Anpassung EVT beziehen sich primär auf den drei Doppelseiten umfassenden Prototyp des Stücks (ab „Erster Akt“, Faksimile-Seite „007r“ bis „010r“). Einige Auszeichnungen wurden im gesamten Regiebuch vorgenommen.

A. Eingriffe in / Änderungen am Text

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
Unterstreichungen (Wort / Wörter)	<code><hi rend="underline" style="text-decoration-color:XXX"> TEXT </hi></code>	Strich unterhalb des Textes in der angegebenen Farbe	Auf Handschriftseiten mit Charakter persönlicher Hervorhebungen des Regisseurs. Werden von Unterstreichungen, die Betonung als Bühnenanweisung für Schauspieler markieren, unterschieden (s.u.).
Durchstreichungen: Wörter / Wortgruppen, Verweissymbol	<code> WORT ,
 SYMBOL </code>	Strich durch Wort(gruppe); Strich in definierter Farbe	<code>style="text-decoration-color:XXX"></code> für die Farbe Mit <code></code> wurden auch Durchstreichungen über mehrere Zeilen vorgenommen, z.T. unterbrochen bei Sprecherwechsel (<code><sp></code>)
Durchstreichungen: mehrere Zeilen	<code><delspan rend="verticalstrike" spanTo="#delend01"/>TEXT <anchor xml:id="delend01"/></code>	als Strich durch mehrere Zeilen	senkrechte und diagonale Streichungen wurden mit <code><verticalstrike></code> zusammengefasst

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
Ergänzungen oberhalb der Zeile	<code><add place "above"> TEXT </add></code>	Text in kursiv oberhalb der Zeile	nutzbar mit: att.placement @place "above, below, margin, opposite, bottom, top, inline"
Ersetzungen	<code><subst> TEXT <add place "above"> TEXT </add></subst></code>	Durchstreichung des ersetzten Textes (Strich in definierter Farbe); hinzugefügten Text oberhalb des gestrichenen Textes	@place ist optional, bzw. kann auch andere values haben
Unklare / nicht lesbare Stelle	<code><unclear> TEXT </unclear></code>	Text mit darauf folgendem Fragezeichen: TEXT (?)	mit den Attributen @extent, @reason
Bündigkeit	<code>style="margin-left: 30%"</code>		Abstand von linkem Rand ist in Prozent angegeben.

B. Anmerkungen zum Text / zur dramaturgischen Umsetzung: stage direction

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
Allg. Bühnenanweisung (dem Text vorangestellt)	<code><add><stage type="setting"> <p> TEXT </p> </stage> </add></code>		
Bühnenanweisung ... (stage direction, am Text)	<code><add place="XXX"> <stage type="VXXX"> TEXT </stage> </add>, <add place="XXX"> <tech type="XXX"> TEXT </tech> </add></code>	Text an angegebener Position	contains any kind of stage direction within a dramatic text or fragment (@type u.a. setting, delivery, gesture), describes a special-purpose stage direction that is not meant for the actors (@type u.a. light, sound) Beide sind für die Darstellung im EVT nicht relevant

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
... oberhalb der Zeile (mehrere Wörter, versetzt (halb über Text), halb Text / halb linker Rand, halb Text / halb rechter Rand)	<code>s.o., place="above"</code>	oberhalb der Zeile (entweder im Textbereich oder auf Rand)	Die unterschiedlichen Positionen oberhalb der Zeile werden nicht detailliert unterschieden. Für jedes Element wird festgelegt, ob es auf Randspalte oder im Textbereich dargestellt wird.
... unterhalb der Zeile	<code>s.o., place="below"</code>	unterhalb der Zeile	
... zwischen zwei Zeilen			wird als oberhalb / unterhalb einer Zeile interpretiert, Kodierung s.o.
... im Kasten auf Rand	<code>s.o., place="margin" rend="frame"</code>	hinzugefügter Text in einen schwarzen Kasten an den durch @place markierten Ort	bei Rahmen und Kästen grundsätzlich mit <code><hi rend="frame"></code> bearbeitet, also nicht nur im Randbereich
... in linker Randspalte	<code>s.o., place="margin-left"</code>	hinzugefügter Text in die linke Randspalte	Diese Schreibweise gewählt, da sie in den TEI Stylesheets verwendet wird.
in linker Randspalte auf Zeilenhöhe	Randspaltentext in einer Zeile <code><lb/></code>	hinzugefügter Text auf Höhe der Zeile	
in linker Randspalte über mehrere Zeilen und quer zum Text	<code>style="transform: rotate(270deg); width: auto; left: -20px;"</code>	hinzugefügter Text über mehrere Zeilen hinweg	
in linker Randspalte mit Doppelunterstrich	<code><hi rend="doubleunderline"></code>	doppelter Unterstrich	
... in rechter Randspalte: -- analog zu links	<code>s.o.; place="margin-right"</code>	hinzugefügter Text in der rechten Randspalte	
... auf Textseite oben	<code>s.o.; place="top"</code>	hinzugefügter Text / Bild oben auf Seite	

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
... auf Textseite unten	s.o.; place="bottom"	hinzugefügter Text/Bild unten auf Seite	Für Prototyp nicht benötigt. (Achtung: <bottom> wird in Stylesheets oft als Fussnote interpretiert)
... auf gegenüberliegender Seite (i.d.R. Handschriftenseite)	s.o.; place="opposite"	hinzugefügter Text/Bild auf Seite gegenüber	Dieses entfällt, da Seiten separat betrachtet werden und Verknüpfung über note xml:id + target erfolgt
... als Skizze	<figure> <graphic url="... .jpeg/png/gif" place="bottom"/> <head> TEXT </head><figcaption> TEXT </figcaption></figure>	als jpeg in den EVT einbinden, an der Stelle, die durch @place markiert wird	Skizzen für Prototypen nicht nachgestellt
... durch Unterstreichung	<hi rend="underline" style="text-decoration-color:FARBE"><stage type="delivery"><emph>BUCHSTABEN</emph></stage></hi>	Unterstreichung Buchstabe / Wort	Auf Stücktextseiten mit Charakter einer Betonung als Bühnenanweisung für Schauspieler. Zu unterscheiden von persönlicher Hervorhebung des Regisseurs auf Handschriftseiten (s.o.).
... als Fermate	<add> <stage type="XXX"> Unicode </stage> </add>	Symbol ausgeben	
... nicht lesbar	<unclear> TEXT </unclear>	Text mit Fragezeichen	mit den Attributen @extent, @reason
... Lücke	<gap>	[...]	Nicht im Prototyp ausgezeichnet.

C. Strukturelle Elemente

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
Anmerkungen des Regisseurs Max Reinhardt	<code><add style="color:XXX"> ANWEISUNG </add></code> (Farbe des Textes mit <code>style="color:XXX"</code> , Farbe der Durch- bzw. Unterstreichungen mit <code>style="text-decoration-color:XXX"</code>)	Alle Hinzufügungen von Max Reinhardt werden kursiv ausgegeben, um sie vom Stücktext (Büchners „Dantons Tod“) zu unterscheiden.	Rahmung mit <code><add></code> (und mit <code><stage></code>) wurde im Prototyp bei allen Handschriftseiten annotiert.
Skizze	<code><figure></code> s.o.		
Verknüpfung / Verlinkung (Verweis – Text der Anmerkung)			Target & xml:id Umsetzung für Prototypen nicht relevant.
Überschrift	<code><head> Erster Akt </head></code>	Fett und größer als Fließtext	
Logische Unterteilung des Textes	<code><div typ="act" n="1"> <head> Erster Akt </head> <div type="scene" n="1"><head> Name der Szene</head>Text der ersten Szene </div> restl. Text des Akts </div></code>		<ul style="list-style-type: none"> – Gesamtes Buch: <code><div1 n="MRDT" ...></code> – Kapitel / Akte: <code><div2 type=act></code> – Szene: <code><div3 type=section></code>
Seitenumbruch	<code><pb></code>	Neue Seite beginnen	
Paragraph	<code><p> ABSCHNITT </p></code>	Neuer Absatz	
Sprecherwechsel	<code><sp> ABSCHNITT </sp></code>	Neuer Absatz	Für Sprecherwechsel im Drama, d.h. fasst Zeilen zusammen, die zusammenhängen.

Phänomen	Auszeichnung	Darstellung EVT / diplomatisch	Kommentar
Zeilenumbruch	<lb/>	Neue Zeile beginnen	Mit <lb> wurde jede Zeilen auf Handschriftseiten im gesamten Regiebuch ausgezeichnet.
Zeilennummer	<lb n="1"/> TEXT	Nach jedem <lb> neue Zeile	Nummerierte Zeilen wurden ausschließlich auf den Stücktextseiten verwendet und für das gesamte Regiebuch eingetragen.
Randspalten		Jede Seite ist dreigeteilt: Left margin \ Text \ right margin	